

Jugend- und Klimawandelkonferenz

Hoch über den Dächern von Zug findet die diesjährige «Model United Nations» Konferenz am Institut Montana statt. Als Eröffnungsredner spricht Dr. Daniel Maselli von der Schweizer Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit vor Schülern aus über 30 Ländern.

Zugerberg «Die beste Zeit, um einen Baum zu pflanzen, war vor 20 Jahren. Die zweitbeste Zeit ist heute!» referiert Dr. Maselli vor den «Delegierten» der Institut Montana Model United Nations (IMZMUN). Bäume scheint es auf den ersten Blick noch genug zu geben auf dem Zugerberg. Bei schönstem Sonnenschein ziehen über 100 Schülerinnen und Schüler in der Zugerbergbahn vorbei an den Baumwipfeln des Zugerbergs, hinauf zu der diesjährigen Konferenz über den Klimawandel in die Aula vom Institut Montana.

Internationale Organisation

Die MUN ist genau wie die UN eine internationale Organisation, hier üben sich Studenten, Schülerinnen und Schüler aus aller Welt im Debattieren und Argumentieren, ganz nach dem grossen Vorbild der UNO. Die Themen sind ernst und stets im aktuellen Zeitgeschehen, jetzt also Klimawandel, aktueller kann ein Thema nicht sein. Neben den MUN Konferenzen der grossen Schweizer Universitäten ist die reine Schülerkonferenz am Institut Montana etwas besonderes in der Schweizer Schullandschaft. Einzigartig ist auch die Natur am Zugerberg. Oben angekommen nehmen viele Schüle-



Rund 100 Schüler nahmen an der an der Konferenz über den Klimawandel in die Aula des Institut Montana teil.

z.Vg.

rinnen und Schüler den starken Kontrast wahr, hier oben merkt man (noch) nicht viel von Klimawandel und Luftverschmutzung, die klare und kühle Luft ist für die Internats- und Tagesschüler vom Institut Montana fast schon eine Selbstverständlichkeit. Für alle, die zum ersten Mal das Panorama auf dem Zugerberg geniessen, ist es jedoch etwas Besonderes.

Kompromisse finden

Die Aula im Felsenegg, einem ehemaligen Zuger Grandhotel, füllt sich

langsam mit den Schülern aus aller Welt. Nach einer Einleitung von Alexander Biner, dem Direktor vom Institut Montana, fasst Dr. Maselli in seiner Rede noch einmal das Thema der Konferenz in einer zentralen Fragestellung zusammen: «Sind wir Menschen bereit, unsere Zusammenarbeit weiterzuentwickeln, oder sind wir bereit, gemeinsame Güter wie Luft, Wasser und Biodiversität, in Gefahr zu bringen - was letztendlich zum Ende der Menschheit auf der Erde führen könnte?» Eine ernste Frage, und ernsthaft sind

auch die Debatten der Schülerinnen und Schüler, jeder vertritt ein anderes Land, benutzt logische und emotionale Argumente, denkt sich in die Bedürfnisse der einzelnen Länder hinein. Es geht darum, Kompromisse zu finden.

Gemeinsame Zukunft

Es ist Abend geworden auf dem schönen Zuger Hausberg, die Konferenz im Institut Montana dauert noch an während sich die Sonne hinter dem Zugersee senkt. Am Sonntag erst ist die grosse Konfe-

renz beendet, dann machen sich alle wieder auf den Weg in ihre Heimatländer. Und gedenken vielleicht noch der abschliessenden Worte von Dr. Maselli: «Veränderung beginnt heute, mit jeder einzelnen kleinen Handlung jedes Einzelnen, um eine gemeinsame Bewegung für eine bessere Zukunft für alle zu schaffen». Weiterführende Informationen zur Klimawandelkonferenz sowie zum Institut Montana finden Sie im Internet unter: www.montana-zug.ch.

PD/DK

THERESIANUM

INGENBOHL

JUNGE MENSCHEN STARK MACHEN

**Gymnasium
Fachmittelschule
10. Schuljahr
Sekundarschule
Internat**

ZEBI
Halle 2
Stand D2097
7.-10. NOV.

**Beratungstermin unter:
041 825 26 00**

www.theresianum.ch/agenda

persönlich klasse

Lucerne University of Applied Sciences and Arts

HOCHSCHULE LUZERN

FH Zentralschweiz

Machen Sie Ihren Weg

Neugierig?

Machen Sie den Bachelor. www.hslu.ch/neugierig

- Architektur
- Artificial Intelligence & Machine Learning
- Bauingenieurwesen
- Blasmusikdirektion
- Business Administration
- Business Psychology
- Digital Ideation
- Energy Systems Engineering
- Elektrotechnik und Informationstechnologie
- Film
- Gebäudetechnik | Energie
- Informatik
- Information & Cyber Security
- Innenarchitektur

- International Business Administration
- International IT Management
- Kirchenmusik
- Kunst & Vermittlung
- Maschinentechnik
- Medizintechnik
- Musik (Klassik, Jazz, Improvisation, Komposition, Volksmusik, Dirigieren/Schulmusik)
- Musik und Bewegung
- Produktdesign
- Soziale Arbeit
- Visuelle Kommunikation
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsingenieur | Innovation